

Frau Kranenberg führt aus, dass in Kürze mit der Genehmigung des Haushaltsplanes 2020 durch die Kommunalaufsicht zu rechnen sei. Alle Zeichen deuten darauf hin, dass auch das vorletzte Jahr im Stärkungspakt ausgeglichen abgeschlossen werden kann und ein positives Jahresergebnis im sechsstelligen Bereich erzielt werden kann. Der Jahresabschluss 2019 wird gegenwärtig erstellt und die Feststellung soll noch vor der Sommerpause erfolgen.

### **Übersicht über die 10 wichtigsten Haushaltspositionen Februar 2020**

	Stand Febr./2019	Stand Febr./2020	Vergleich +/-	Ansatz 2020	Abweichung +/-
1 <b>Gewerbesteuer</b>	8.198.344 €	7.120.791 €	- 1.077.553 €	7.013.277 €	107.514 €
2 <b>Grundsteuer B</b>	2.736.076 €	2.791.436 €	55.360 €	2.831.158 €	39.722 €
3 <b>Einkommenssteuer</b>	- €		- €	7.163.894 €	7.163.894 €
4 <b>Umsatzsteuer</b>	- €		- €	967.412 €	967.412 €
5 <b>Benutzungsgebühren</b>	3.584.305 €	3.589.426 €	5.121 €	4.057.170 €	467.744 €
6 <b>Personalaufwendungen</b>	379.115 €	355.726 €	- 23.389 €	4.647.890 €	4.292.164 €
7 <b>Sach- und Dienstleistungen</b>	440.260 €	405.527 €	- 34.733 €	7.834.428 €	7.428.901 €
8 <b>Kreisumlage</b>	1.962.743 €	2.106.897 €	144.154 €	12.748.493 €	10.641.596 €
9 <b>Sonstige Aufwendungen</b>	189.184 €	253.953 €	64.769 €	1.320.880 €	1.066.927 €
10 <b>Zinsen</b>	6.585 €	6.447 €	- 138 €	705.000 €	698.553 €